



## 10 Jahre Trend Network AG

Die Trend Network AG ( TNAG ) begeht in diesen Tagen ihr zehnjähriges Bestehen. Ein kurzer Blick zurück macht deutlich, dass die TNAG sich in dem neuen Metier für multimediale Fahrgastinformationssysteme im Nah- und Regionalverkehr als Marktführer sehr gut behauptet hat. Eine gute, wichtige Basis für das Unternehmen, um auch die zukünftigen Herausforderungen optimal zu meistern.

Mit dem „mobil-info System der TNAG bieten viele Verkehrsunternehmen, z. B. in Leipzig, Bonn, Potsdam, Düsseldorf, Plauen und Fürth ihren Fahrgästen ein modernes und aktuelles Infotainment-Programm an. Auch in Regionalbereichen der Deutschen Bahn AG wird das Programm ausgestrahlt, das aus grafisch anspruchsvollen Stand- und Bewegtbildern besteht und neben der Unterhaltung ein wichtiges Informationsinstrument von dem Verkehrsbetrieb für ihre Kunden darstellt. Den reibungslosen Sendeablauf garantiert die TNAG über ihr CMS (Content-Management-System) vom Medien Center Potsdam aus, mit dem auch eine Onlinekommunikation möglich ist.

Zusätzlich bieten die Bildschirme in den Bahnen und Bussen eine neue multimediale Plattform für die Werbewirtschaft, die immer mehr die attraktive Zielgruppe der Nahverkehrsreisenden entdeckt.

Von diesen technischen und visuellen Möglichkeiten konnte die TNAG auch Verkehrsunternehmen im Ausland überzeugen. Demzufolge wurde das System 2001 in Amsterdam mit Erfolg eingeführt. „Der Einsatz dieser neuen Mediengattung wird sich in den nächsten drei Jahren im In- und Ausland verstärken“, prognostiziert Dr. Reinhard Wartenberg, Vorstandsvorsitzender der TNAG. Schon heute führt sein Unternehmen mit Sitz in Potsdam Erfolg versprechende Verhandlungen. Dabei geht es nicht ausschließlich nur um mobile Anwendungen, nein, auch stationäre Medien, z. B. in Bahnhöfen, Flughäfen oder Einkaufszentren sind in der Planung.

„Das hohe Leistungsspektrum und unsere individuellen Produktentwicklungen sind die Garanten für den bisherigen und zukünftigen Erfolg der Trend Network AG“, so Dr. Wartenberg. Für das Medienzeitalter scheint das noch junge Unternehmen gut gerüstet zu sein. Man darf also gratulieren!